

Liebe Naturschutzfreunde

Der NAR freut sich, Sie/Euch zu einem interessanten Anlass des Vereins einzuladen:



**naturschutzverein
aare-rhein**

Sonntag, 3. Mai 2026, 9.00 Uhr

Exkursion ins Wasserschloss



Am Limmatspitz hat Pro Natura 1998 fünf Hektaren landwirtschaftlich intensiv genutztes Land erworben und nach ein paar Initialeingriffen der Natur überlassen. Mit Uferanrissen wurde die dynamische Veränderung durch die Aare eingeleitet. Hier erobert das Wasser Flächen zurück und überschwemmt periodisch die angrenzenden Bereiche. Schottische Hochlandrinder halten die extensiven Weideflächen vor zunehmender Verbuschung frei. Limmataufwärts gibt ein neuer, künstlicher Seitenarm dem Fluss auf einer Länge von 250 Metern mehr Raum. Der Limmatspitz ist Teil des Auenschutzparks Aargau.

Eisvogel, Schwarz- und Rotmilan sowie Singvögel wie Wasserramsel, Gebirgsstelze, Kleiber, Gartengrasmücke und Grauschnäpper u.v.m. sind als Brutvögel vertreten. Pirol und Kuckuck sind fast in jedem Frühling zu hören. Flussuferläufer und Flussregenpfeifer lassen sich häufig als Durchzügler und Wintergast auf den Kiesinseln beobachten. Ab und zu stellen sich auch seltenere Gäste wie Seiden- und Nachtreiher, Bekassine, Waldwasserläufer oder Spiessente ein. Die Spuren des Bibers sind unübersehbar.

Treffpunkt: Parkplatz rechte Aareseite bei Biber-Holzskulptur